

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieses Dokuments ist 2018-12-01.

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	8
3 Begriffe und Abkürzungen	8
3.1 Begriffe	8
3.2 Abkürzungen	17
4 Sicherungskonzept	17
5 Die Architekturen von NSL	18
6 Dienstleistungen der NSL	19
6.1 Technische Dienstleistung (TD)	19
6.2 Sicherungsdienstleistung – Alarmdienst (AD)	21
6.3 Sicherungsdienstleistung – Interventionsdienst (ID)	24
6.4 Zusätzliche Dienstleistung zur Effizienzsteigerung der Gefahrenabwehr	27
7 Die Sicherungskette der NSL	27
7.1 Allgemeines	27
7.2 Prozess der Alarmierung	28
7.3 Prozess der Intervention	31
7.4 Überwachung der Prozessschritte in der Sicherungskette	33
7.5 Prozess des Reportings	37
8 Management der NSL	38
8.1 Allgemeines	38
8.2 Planung der Prozesse	39
8.3 Kooperationen in der Erbringung von Sicherungsdienstleistungen	41
Anhang A (normativ) Technische Anforderungen an ÜWE und die Weiterleitung von Meldungen innerhalb der Sicherungskette.....	43
A.1 NSL bestehend aus einer AES mit integriertem Alarmdienst.....	43
A.2 Alarmprovider (AP) bestehend aus einer AES mit integriertem Alarmdienst.....	43
Anhang B (informativ) Die Dienstleistungen in der Sicherungskette der NSL	46
Anhang C (normativ) Anforderungsprofil an die Mitarbeiter im Alarmdienst	47
Anhang D (normativ) Anforderungsprofil an die Mitarbeiter im Interventionsdienst.....	48
Anhang E (informativ) Messwerte im Regelbereich, in Kombination mit der Steuerung von unterstützenden Prozessen, von anderen Übermittlungssystemen.....	49
Literaturhinweise.....	51

Bilder

Bild 1 – Dienstleistungen einer NSL	5
Bild 2 – Die Sicherungskette und ihre Prozesse	5
Bild 3 – Sicherungskette mit Verantwortlichkeiten der NSL	19
Bild 4 – Alarmübertragungsanlage und Gefahrenwarnanlage	34
Bild A.1 – ÜWEs innerhalb der Sicherungskette einer NSL bestehend aus AES mit integriertem AD und externem ID	43
Bild A.2 – ÜWEs innerhalb der Sicherungskette eines AP bestehend aus AES mit oder ohne integriertem AD	44
Bild A.3 – Alarmprovider (AP) bestehend aus einer AES ohne integriertem Alarmdienst	44
Bild B.1 – Dienstleistungen in der Sicherungskette der NSL	46
Bild E.1 – Normal	49
Bild E.2 – Warnung	49
Bild E.3 – Alarm	50

Tabellen

Tabelle 1 – Alarmauslösung	29
Tabelle 2 – Alarmübertragung	29
Tabelle 3 – Alarmdisposition	30
Tabelle 4 – Interventionsdisposition	32
Tabelle 5 – Interventionseinsatz	33
Tabelle 6 – Zu überwachende Zeitkriterien	34
Tabelle 7 – Leistungsmerkmale, die nach DIN EN 50518-2 (VDE 0830-5-6-2) durch die AES zu überwachen sind	35
Tabelle 8 – Zu überwachende Leistungsmerkmale und Kriterien für Meldungen	35
Tabelle 9 – Leistungsmerkmale, die durch den AP zu überwachen sind	35
Tabelle 10 – Zu überwachende Leistungsmerkmale für die Quittierung	36
Tabelle 11 – Leistungsmerkmale für den AD, die zu überwachen sind	36
Tabelle 12 – Zu überwachende Leistungsmerkmale für die Quittierung des AD	36
Tabelle 13 – Leistungsmerkmale für den ID, die zu überwachen sind	37
Tabelle 14 – Zu überwachende Leistungsmerkmale und ihre Leistungskriterien	37
Tabelle A.1 – Kategorien für AÜA von einer ÜWE des APs zur ÜWE des AD	45
Tabelle C.1 – Mindestanforderungen an die Fähigkeiten und Kompetenzen der Mitarbeiter in Abhängigkeiten der Aufgaben im Rahmen des Alarmdienstes	47
Tabelle D.1 – Anforderungsprofil	48